

LANDKRAUT

farbenfrohe Quasten



Mit bunter Wolle lassen sich leicht farbenfrohe Akzente setzen. Selbstgemachte Quasten verbreiten dabei eine frohe Leichtigkeit. Um sie selber anzufertigen benötigt man lediglich Wolle, Pappe, eine Schere und eine Häkelnadel. Sind sie fertig gewickelt und zugeschnitten kann man sie an Tischsets befestigen oder als Anhänger nutzen.

Die Höhe der Papprechtecke bestimmt die spätere Größe der Troddeln oder Quasten. Wir haben für diese Basteleien Pappquadrate mit einer Seitenlänge von etwa 5 cm verwendet.

Material

Wolle

2 gleichgroße Papprechtecke oder -quadrate (hier 5 cm x 5 cm)

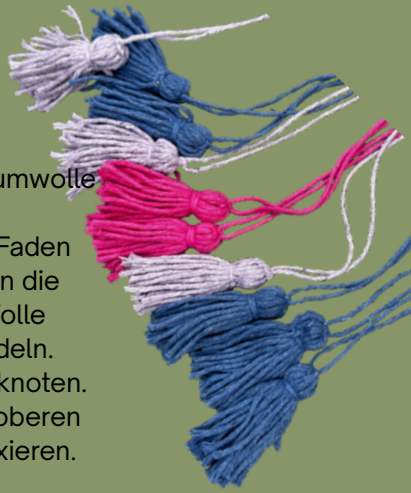
Häkelnadel

Schere



Von bunter Wolle zu frohen Quasten

So wirds gemacht



1. Pappquadrate aufeinander legen, mit Baumwolle umwickeln.
3. Wenn die gewünschte Dicke erreicht ist, Faden abschneiden und die Häkelnadel zwischen die Pappquadrate führen. Ein langes Stück Wolle greifen und dieses durch die Quadrate fädeln.
3. Wollenden nach Oben führen und gut verknoten.
4. Untere Troddelenden aufschneiden. Den oberen Quastenbereich mit einem Stück Wolle fixieren. Quasten frisieren.





Material

Platzset aus Bast
verschiedene Troddel
Häkelnadel
Schere

So wird's gemacht

Häkelnadel von Oben nach Unten nahe am Rand des Sets durch eine Lücke stecken.



Wollfäden der Quaste greifen und nach Oben ziehen.
Quaste in Form ziehen.



Wollfäden unter der Quaste verknöten und straff ziehen.
Knoten an die Unterseite des Sets ziehen.



In regelmäßigen Abständen und mithilfe eines Maßbandes arbeiten.

